

[Podoljak beschrieb die Struktur der Gespräche zwischen der Ukraine und Russland](#)

22.03.2022

Neben dem Hauptverhandlungsteam sind auch politische Berater aus anderen Ländern an den Konsultationen zwischen der Ukraine und Russland zur Erreichung des Friedens beteiligt. Dies berichtete Mykhaylo Podoljak, Berater des Leiters des Präsidialamtes, in einem Interview mit der BBC am Montag, 21. März.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Neben dem Hauptverhandlungsteam sind auch politische Berater aus anderen Ländern an den Konsultationen zwischen der Ukraine und Russland zur Erreichung des Friedens beteiligt. Dies berichtete Mykhaylo Podoljak, Berater des Leiters des Präsidialamtes, in einem Interview mit der BBC am Montag, 21. März.

Ihm zufolge wurden Vertreter der Länder, die als Sicherheitsgaranten für die Ukraine in Frage kommen, in den Prozess einbezogen. Der Leiter des Präsidialamtes, Andrij Jermak, steht mit ihnen in Kontakt.

„Das ist kein Krieg zwischen der Ukraine und Russland, das ist ein Krieg zwischen der gesamten zivilisierten Welt“, erklärte Podoljak.

Der Berater sagte, dass die juristischen Teams alle Entwicklungen prüfen und die Beraterteams analysieren, ob die ukrainische Gesellschaft die Vorschläge der Regierung akzeptieren wird. Andernfalls werde Kiew nicht in der Lage sein, die Arbeiten in allgemeine Sicherheitsgarantien umzusetzen, so der Minister.

Podoljak sagte, dass solche beratenden Gruppen nur auf Seiten Kiews arbeiten.

„Die Russische Föderation hat ein anderes Konzept, dort kann jede Entscheidung getroffen und der Gesellschaft durch Propaganda aufgezwungen werden“, sagte er.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 203

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.